



BMD-Winline

Konvertierungsschnittstelle



1) Einführung

Die Schnittstelle unterstützt Sie bei der Konvertierung von Stamm- und Buchungsdaten aus der BMD in die Mesonic WINLine und umgekehrt.

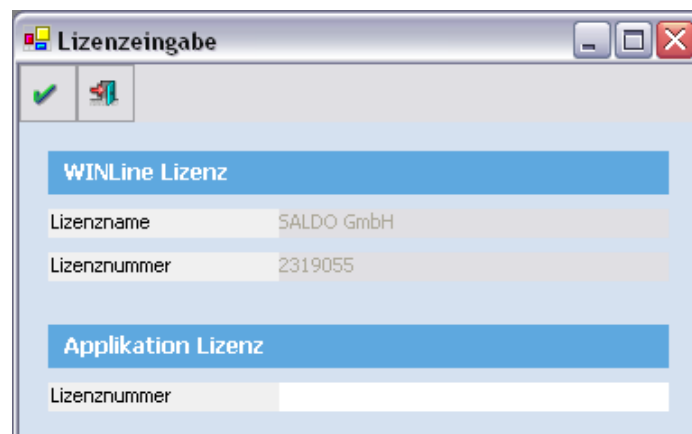
Diese Funktionen müssen allerdings mit einer entsprechenden Lizenz aktiviert werden.

1.1) Lizenz

Änderungen an der Lizenz können unter dem Menüpunkt

Datei – Lizenzeingabe (Tastenkürzel: F2)

vorgenommen werden.



2) Einstellungen

Die grundlegenden Einstellungen der Schnittstelle können unter dem Menüpunkt

Applikation – Einstellungen (Tastenkürzel: F3)

vorgenommen werden.

SQL Einstellungen	
Servername	SERVER
Datendatenbank	CWL DATEN
Systemdatenbank	CWL SYSTEM
Administrator	meso
Passwort	****

WINLine Einstellungen	
Mandant	300M
Jahr ID	1272

Buchungen Konvertierung (BMD -> CWL)	
Standard Bankkonto	2800
Standard Buchungstext	BMD-Uebernahme

Personenkonten Konvertierung (BMD -> CWL)		
BKZ1Soll/Haben	1300	1300
Belegart Deb-/Kreditoren	1	99
Preisliste		1
Zahlungskond. FIBU/FAKT	0	0

Hier müssen die SQL-Servereinstellungen sowie die Mandantenummer und Jahr-ID der aktuellen WINLine-Installation gespeichert sein.

Außerdem werden hier für die Konvertierung von Buchungen von der BMD in die Mesonic WINLine die Einstellungen für das Standard-Bankkonto sowie dem Standard-Buchungstext, und für die Konvertierung von Personenkontendaten zusätzliche Informationen, die für den Import in die Mesonic WINLine benötigt werden, vermerkt.

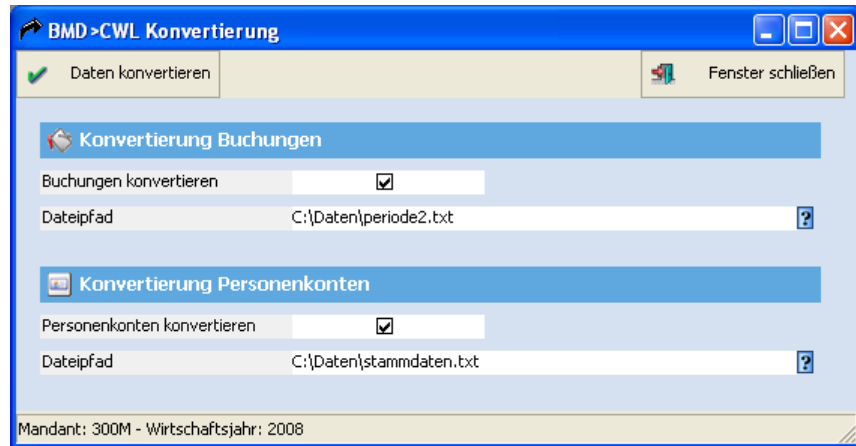
3) Datenkonvertierung

3.1) BMD > CWL

Die Datenkonvertierung von der BMD in die Mesonic WINLine kann unter dem Menüpunkt

Konvertierung | BMD -> CWL (Tastenkürzel: Strg+1)

durchgeführt werden.



Das sich hier öffnende Fenster ist in zwei Punkte unterteilt:

- Konvertierung Buchungen
- Konvertierung Personenkonten

3.1.1) Konvertierung Buchungen

Hier können Buchungen aus der BMD für einen Import in die Mesonic WINLine konvertiert werden.

Buchungen konvertieren

Hier kann bestimmt werden, ob die Daten konvertiert werden sollen oder nicht.

Dateipfad ?

Hier wird die Exportdatei aus BMD sowie der Pfad gewählt. Über den Fragezeichen-Button kann nach dieser Datei gesucht werden.



3.1.2) Konvertierung Personenkten

Hier können Personenkten aus der BMD für einen Import in die Mesonic WINLine konvertiert werden.

Personenkten konvertieren

Hier kann bestimmt werden, ob die Daten konvertiert werden sollen oder nicht.

Dateipfad
C:\Daten\stammdaten.txt

Hier wird die Exportdatei aus BMD sowie der Pfad gewählt. Über den Fragezeichen-Button kann nach dieser Datei gesucht werden.

3.1.3) Import in die Mesonic WINLine

Nachdem die Konvertierung durchgeführt worden ist, können die Daten in die Mesonic WINLine importiert werden.

3.1.3.1. Personenkten Import

Der Import der Personenkten erfolgt unter dem Menüpunkt

Vorlagen | EXIM

in der Mesonic WINLine im Modul START.

Hierzu wird unter dem Feld Vorbelegung die angelegte Import-Vorbelegung ausgewählt. Danach wird über den OK-Button der Import gestartet. Die Daten können anschließend noch manuell editiert werden, bevor diese nun endgültig in die WINLine importiert werden.

3.1.3.2. Buchungsstapel Import

Der Import der Buchungen erfolgt unter dem Menüpunkt

Buchen | Buchungsstapel-EXIM

in der Mesonic WINLine im Modul FIBU.

Hierzu wird unter dem Feld Vorbelegung die angelegte Import-Vorbelegung ausgewählt und dies anschließend mit dem OK-Button bestätigt. Ein entsprechender Buchungsstapel steht danach zum Verbuchen bereit.

3.2) CWL > BMD

Die Datenkonvertierung von der Mesonic WINLine in die BMD kann unter dem Menüpunkt

Konvertierung | CWL -> BMD (Tastenkürzel: Strg+2)

durchgeführt werden.

CWL > BMD Konvertierung

✓ Daten konvertieren Fenster schließen

Ausgabepfad

Pfad C:\Daten\Export\ ?

Exporeinstellungen

Buchungen exportieren Kunden DF DZ
Lieferanten KF KZ

Stammdaten exportieren

Einstellungen für Buchungsexport

von 1 bis zurückschreiben
bis Buchungen festschreiben

Buchungssymbol Zahlungskennzeichen aus Beleg
Eingabe:


Mandant: 300M - Wirtschaftsjahr: 2008



Das sich hier öffnende Fenster ist in drei Punkte unterteilt:

- Ausgabepfad
- Allgemeine Exporteinstellungen
- Spezielle Einstellungen für Buchungsexport

3.2.1) Ausgabepfad

Pfad
C:\Daten\ 

Hier wird der Ausgabepfad für die BMD-Dateien gewählt. Über den Button kann ein entsprechendes Verzeichnis gesucht werden.

3.2.2 Exporteinstellungen

Buchungen exportieren	<input checked="" type="checkbox"/>			
Kunden	DF	<input checked="" type="checkbox"/>	DZ	<input checked="" type="checkbox"/>
Lieferanten	KF	<input checked="" type="checkbox"/>	KZ	<input checked="" type="checkbox"/>
Stammdaten exportieren	<input checked="" type="checkbox"/>			

Hier kann gewählt, welche Daten in die entsprechenden BMD-Dateien exportiert werden sollen. Für die Buchungen können detaillierte Selektionen getroffen werden.

3.2.3 Einstellungen für Buchungsexport

von	11
bis	20



Hier kann gewählt werden, ab welcher Buchungsnummer exportiert werden soll. Die zuletzt exportierte Buchungsnummer + 1 wird dabei automatisch von der Schnittstelle vorgeschlagen, kann aber editiert werden.

Die Einstellung „bis“ ist optional. Wird dieses Feld leer gelassen, werden alle verfügbaren Buchungen exportiert.

bis zurückschreiben

Hier kann eingestellt werden, ob die zuletzt exportierte Buchungsnummer gespeichert werden soll, damit die Schnittstelle bei erneutem Aufrufen diesen Wert in das „von“ Feld laden kann.

Buchungen festschreiben

Hier kann eingestellt werden, ob die exportierten Buchungen in der Mesonic WINLine festgeschrieben werden sollen oder nicht.

Buchungssymbol

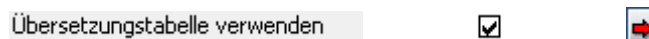
Hier kann ausgewählt werden, was für das Buchungssymbol in der BMD herangezogen wird. Bei der ersten Option wird das Zahlungskennzeichen aus dem erfassten Winline-Beleg herangezogen, bei der zweiten Option kann man selbst (über das rechte Eingabefeld) das Symbol definieren (2-stellig).

4) Übersetzungstabellen verwalten

Hier können Übersetzungstabellen erstellt und editiert werden, die, wenn durch den Benutzer gewünscht, für die Datenkonvertierung herangezogen werden.

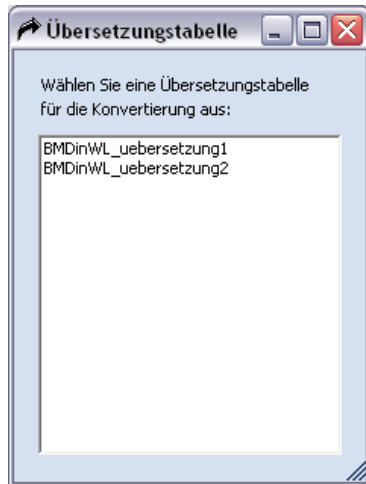


Dabei werden sowohl Sach- als auch Personenkonten aus der BMD mit allen Datensätzen aus dieser Übersetzungstabelle verglichen und ggf. bei der Konvertierung durch das entsprechende WINLine-Konto ersetzt bzw. umgekehrt.



Hier kann ausgewählt werden, ob eine Übersetzungstabelle für die Datenkonvertierungen verwendet werden soll oder nicht. Über den Pfeil-Button kann die entsprechende Tabelle ausgewählt werden.

Hierbei öffnet sich folgendes Fenster:



Hier kann aus allen bestehenden Übersetzungstabellen ausgewählt werden. Eine Tabelle kann durch Doppelklick ausgewählt werden.

Neue Tabelle anlegen



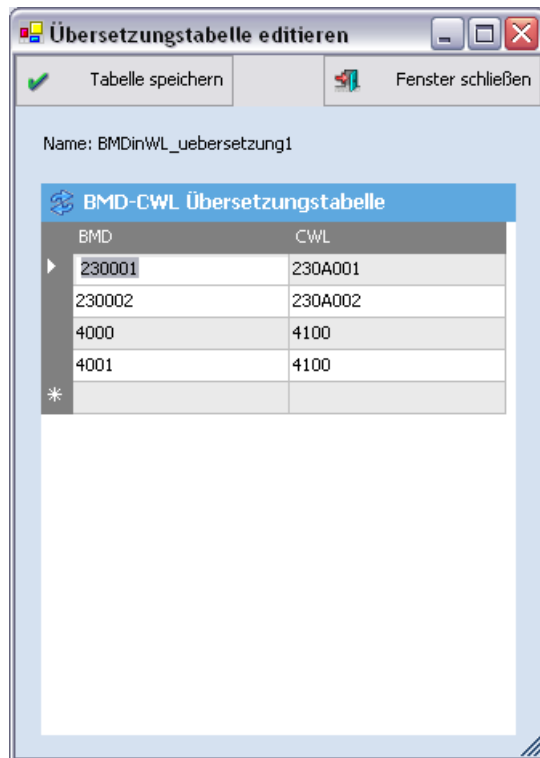
Hier kann eine neue Übersetzungstabelle am SQL-Server erstellt werden. Die Bezeichnung kann frei gewählt werden.

Bestehende Tabelle editieren

UebTabelle_300M



Hier kann eine bestehende Übersetzungstabelle editiert werden. Hierzu kann über eine Auswahlbox eine bestehende Tabelle gewählt werden und über einen Klick auf den Button öffnet sich ein neues Fenster:



Hier wird in der linken Spalte die BMD-Kontonummer hinterlegt, rechts das dazugehörige Winline-Konto.

Über den Button Tabelle speichern können entsprechende Änderungen gespeichert werden, über den Button Fenster schließen werden alle etwaigen Änderungen wieder verworfen.



Saldo EDV Beratung GmbH

Unterwagramerstraße 1

A-3100 St. Pölten

Telefon: 02742 / 75110 - 0

Telefax: 02742 / 75110 - 26

E-Mail: mesonic@saldo.at

Internet: www.saldo.at

 **Certified MESONIC®**
SalesPartner

 **Certified MESONIC®**
SolutionPartner ERP

 **Certified MESONIC®**
Development Consultant